



Gewusst, wie! Politik in M-V, spannend wie nie!

Zielgruppe:

Das Angebot richtet sich an Schüler*Innen ab der 8. Klasse.

Inhalt:

Die Schüler*Innen setzen sich mit dem politischen System in Mecklenburg-Vorpommern auseinander. Im Rahmen des Projekts sollen sie spielerisch einen Einblick in die unterschiedlichen Aufgaben und in die Funktionsweise von Politik in M-V bekommen. Im Lernzirkel werden die Aufgaben einer Kommune genauer betrachtet, die Arbeitsweise einer Stadtvertretung und/oder des Landtags unter die Lupe genommen und am Ende ein Quiz gelöst.

Umsetzung:

Interessierten Lehrkräften werden wir den Lernzirkel per E-Mail zur Verfügung stellen und auf Wunsch bei der Durchführung und Auswertung unterstützen. Vorab werden die Arbeitsblätter und der genaue Rahmen mit der Lehrkraft besprochen, beispielsweise ob die Schüler*Innen sich nur auf ein politisches Gremium (Stadtvertretung oder Landtag) konzentrieren oder beide Aufgaben lösen sollen. Das Regionalzentrum kann bei der Auswertung der Arbeitsblätter unterstützen und steht jederzeit für Rückfragen zur Verfügung.

Zu den drei Themen (Aufgaben einer Gemeinde, Stadtvertretung, Landtag) gibt es jeweils entweder ein Video oder ein Text mit den jeweiligen Informationen, um die anschließende Aufgabe zu lösen. Den Schüler*Innen wird es also möglich sein, ohne weitere Materialien/Vorbereitung an den Aufgaben zu arbeiten. Als letztes sollten die Quizfragen beantwortet werden, bei denen die Schüler*Innen auf ihr vorher erlangtes Wissen bzw. auf ihre Allgemeinbildung zurückgreifen.

Es ist ebenfalls möglich, einen kleinen Wettbewerb zu gestalten, indem für richtig gelöste Aufgaben Punkte vergeben werden. Die Besten können sich dann über ein kleines Demokratiepaket vom Regionalzentrum für demokratische Kultur MSE freuen! Die Lehrkraft sollte dafür am Ende dem Regionalzentrum mitteilen, ob ein*e oder mehrere Schüler*Innen gewonnen haben, so dass der Preis mittels der Lehrkraft übergeben werden kann. Die genaue Vorgehensweise für einen Wettbewerb würde vorab mit allen Beteiligten festgelegt werden.

Selbstverständlich ist es auf Wunsch auch möglich, nur einzelne Themen/Arbeitsblätter zur Verfügung zu stellen.

Das Regionalzentrum wird gefördert durch das Land Mecklenburg-Vorpommern, den Europäischen Sozialfonds und das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms "Toleranz fördern - Kompetenz stärken"